

Master

1. Fachsemester, Studienbeginn Sommersemester (StPO 2020)

Teilzeitforum

0100171 **Teilzeitforum**

Vortrag
0 SWS

*Rathgeb, Kerstin
Rau, Alexandra*

Themenbeschreibung:

Informations- und Austauschforum für Studierende im Teilzeitstudium

Das Forum bietet Teilzeitstudierenden die Gelegenheit und den Raum, sich über ihre Erfahrungen als Teilzeitstudierende auszutauschen und sich zu informieren. Die Studiengangsleitungen des Bachelor- und Master Studiengangs Soziale Arbeit laden alle Teilzeitstudierende und Interessierte dazu ein.

Modul 1 - Ethisch/theologische Vertiefung

Beschreibung:

Modul 1

Ethisch/theologische Vertiefung

Modulverantwortung: N.N.

ECTS (European Creditpoint Transfer System): 5

Zu belegen sind 2 SWS

Modulprüfung:

- Diskussionspapier (8 Seiten pro Person)

0140001 **Sozialethik und Theologie (253M01PO2020LV01)**

Seminar	Di 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 16.4. Präsenzveranstaltung	<i>Bauer, Daniel</i>
2 SWS	Di 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 23.4. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 30.4. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 07.5. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 14.5. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 21.5. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 04.6. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 11.6. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	VE 1	Einzeltermin am 18.6. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 25.6. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 02.7. Präsenzveranstaltung	
	Di 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 09.7. Präsenzveranstaltung	

Bemerkungen:

geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:

Diskutiert werden philosophische und theologische sozialetische Ansätze und Fragestellungen hinsichtlich ihrer Bedeutung für Gerechtigkeit, Anerkennung, Partizipation u. a. im gesellschaftlichen Zusammenleben sowie hinsichtlich der Bedeutung von Religionen als symbolischen Interaktionsformen im gesellschaftlichen Raum. Dabei werden die normativen Implikationen und ihre Möglichkeiten und Grenzen für die Theorie und Praxis Sozialer Arbeit herausgearbeitet.

0140002 **Sozialethik, Theologie und Dialog der Religionen (253M01PO2020LV02)**

Seminar	Do 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Bauer, Daniel</i>
2 SWS	Do 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 20.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 27.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 04.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RI 1	Einzeltermin am 11.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Bemerkungen:

geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:

Worin unterscheidet sich theologische Ethik von philosophischer Ethik? Wie kann ihr Verhältnis bestimmt werden? Und: Welche Bedeutung und welche gesellschaftliche Funktion kommen einer theologischen Sozialethik in einer weltanschaulich und religiös pluralen Gesellschaft zu? Diese Fragen sollen im Hinblick auf Werte diskutiert werden, die für Soziale Arbeit von fundamentaler Bedeutung sind: Anerkennung, Partizipation, Menschenwürde, Gerechtigkeit, Freiheit etc. Dabei soll stets eine dialogisch ausgerichtete interreligiöse Perspektive mitgedacht werden.

Modul 2 - Wissenschaft Sozialer ArbeitBeschreibung:**Modul 2****Wissenschaft Sozialer Arbeit****Modulverantwortung: Prof. Dr. Kerstin Rathgeb**

ECTS (European Creditpoint Transfer System): insgesamt 20
Zu belegen sind 5 X 2 SWS in 3 Semestern

Modulprüfung:

- Mündliche Prüfung (30 Minuten pro Person) i.d.R. als Einzelprüfung
- bis 06/2024 Anmeldung zur Prüfung
- 06/2024 Sitzung Prüfungsausschuss
- 06/ 2024 Prüfungstermine

0100481 **Radikale Demokratie und Soziale Arbeit (253M02PO2020LV02)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 2	Einzeltermin am 10.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Giongo, Gianluca</i>
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 2	Einzeltermin am 11.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	+ 1 SWS nach Vereinbarung				

Themenbeschreibung:

Die Bedeutung von Demokratie ist umkämpft und tritt dabei immer wieder als Konfliktfeld sozialer Verhältnisse auf. Dies ist insbesondere durch die Pandemie verschärft zutage getreten, wenn beispielsweise vom "Untergang der Demokratie" die Rede ist. Was unter Demokratie daher im Einzelnen zu verstehen ist, kommt somit nicht zuletzt auf die Deutungsmacht bestimmter gesellschaftlicher Akteur:innen an. So ist es nicht verwunderlich, dass eine Demokratie als Regierungsform, wie sie von vielen verstanden wird, immer mehr von kapitalistischen Ungleichheitsverhältnissen instrumentalisiert wird und damit tendenziell bestimmte gesellschaftliche Gruppen sozial, kulturell und ökonomisch vom "Demos" ausschließt.

Ist die Demokratie also letztendlich wirklich dem Untergang geweiht oder kann sie nicht auch auf andere Art und Weise und damit vor allem inklusiv und machtkritisch gedacht werden?

Mit den radikalen Demokratiekonzepten Rancierés, Butlers, Balibars und anderer Autor:innen wollen wir uns im Rahmen des Seminars und im Sinne der oben gestellten Frage einem Demokratieverständnis für die Soziale Arbeit annähern, welches vor allem kritisch-reflexive, intensive und/oder kontingenzorientierte Perspektiven einer Demokratie als Form des gesellschaftlichen Zusammenlebens betont. Als Anschauungsbeispiel dient dazu insbesondere der Blick auf die Postwachstumsbewegung und politische Jugendarbeit.

0140004	Post- und dekoloniale Soziale Arbeit (253M02PO2020LV03)				
Seminar	Fr 13:15-18:00	RII 18	Einzeltermin am 19.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Eckhardt, Jessica</i>
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RII 18	Einzeltermin am 20.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 13:15-18:00	RII 18	Einzeltermin am 12.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 08:15-17:00	RII 18	Einzeltermin am 13.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Bemerkungen:

geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:

Wie verbindet sich die europäische Zivilisationsgeschichte mit Rassismus? Und wie wirken sich Kategorien, die zur Zeit des Kolonialismus entstanden sind, auf unser heutiges Denken aus? Das Seminar führt in die Geschichte des Rassismus ein und beleuchtet dessen Verwobenheit mit der Entwicklung von gesellschaftlichen Strukturen und Wissenssystemen. Mit Blick auf Anforderungen an rassismuskritische Soziale Arbeit werden verschiedene Themenschwerpunkte fokussiert: Nachwirkungen der deutschen Kolonialgeschichte in Sprache, Medien, Kinder- und Schulbüchern; Wirkungsweise von Rassismus; Ablösung des biologischen Rassebegriffs durch den Begriff von Kultur(en); institutioneller Rassismus in Schule, Kindheitspädagogik und Sozialer Arbeit; Qualitätskriterien und methodische Überlegungen zu rassismuskritischer Sozialer Arbeit.

0140006	Therapeutisierung/Pathologisierung Sozialer Arbeit (253M02PO2020LV04)				
Seminar	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 15.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Anhorn, Roland</i>
2 SWS	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 22.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 29.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 06.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 13.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 03.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 10.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 17.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 24.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 01.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 08.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Bemerkungen:
geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:

Die Perspektive, sozialen Bedingungen, Verhalten und Verhältnissen, Situationen und Zuständen einen „Krankheitswert“ zuzuschreiben (Pathologisierung) und mit den individualisierenden und personalisierenden Mitteln pharmako- und/oder psychotherapeutischer Interventionen zu bearbeiten (Therapeutisierung), hat in der Sozialen Arbeit eine lange Tradition. Vor allem seit den 1970er Jahren lassen sich gesamtgesellschaftliche Tendenzen einer forcierten und expansiven Pathologisierung/Therapeutisierung feststellen, die sichtbar mit Effekten einer Individualisierung und Entpolitisierung von gesellschaftlichen Konfliktverhältnissen verbunden sind. Die Soziale Arbeit nimmt dabei durchaus eine prominente und aktive Rolle ein, die anhand aktueller Beispiele (Depression, ADHS, Adipositas, Abhängigkeit, Schüchternheit, Posttraumatische Belastungsstörung etc.) kritisch beleuchtet werden soll. Das Seminar ist als Lektüreseminar konzipiert.

0100326	Adoleszenztheorien und ihre Bedeutung für die Soziale Arbeit (253M02PO2020LV05)				
Seminar	Di 12:15-13:30	Einzeltermin am 16.4.	Vorbesprechung Online	<i>Herr, Christina</i>	
2 SWS	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 19.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 20.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 26.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 27.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		

Bemerkungen:
geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Modul 3 - Forschung in der Sozialen Arbeit

Beschreibung:

Modul 3

Forschung in der Sozialen Arbeit

Modulverantwortung: Prof. Dr. Marga Günther, Prof. Dr. Angelika Koch

ECTS (European Creditpoint Transfer System): insgesamt 15

Modulprüfung:

- Forschungsbericht (PO 2020 20 Textseiten)

Abgabetermin: Mitte Februar 2024 Termin wird noch bekannt gegeben.

Studienstruktur:

Das Modul 3 erstreckt sich über zwei Semester.

Es gliedert sich in 2 Teilmodule (3a, 3b): Modul 3a findet im 1. Semester als Seminar(1 SWS) statt. Im 1. und 2. Semester werden die einzelnen Forschungswerkstätten besucht (3b, insgesamt 6 SWS). Diese schließen mit dem Forschungsbericht ab.

Einwahl/Belegung:

Sie können sich in das Teilmodul 3b nur für 1 Lehrveranstaltung anmelden. Sollten keine Plätze in Ihrer Wunschveranstaltung frei sein, suchen Sie sich eine alternative Lehrveranstaltung mit freien Plätzen.

Informationen zu den Angeboten in Modul 3 b sind ab Mitte März verfügbar

3 a - Wissenschaftstheorie und Forschungsmethodologie

0140008	Quantitative Forschung und Soziale Arbeit (253M03aPO2020LV01)				
Seminar	Fr 12:30-15:45	Einzeltermin am 12.4.	Online über Zoom		<i>Funke, Philipp</i>
1 SWS	Sa 09:00-16:15	RE 2 Einzeltermin am 13.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		

Bemerkungen:

geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:

In der Einführung in die quantitative Sozialforschung werden Grundlagen der Statistik vermittelt und Formen der Datenerhebung (Schwerpunkt: Fragenbogen) behandelt. Zudem werden teilweise vertonte Folien benutzt, in denen die Logiken und Grenzen des quantitativen Paradigmas thematisiert werden. Dabei wird immer wieder auch auf die Relevanz für die Soziale Arbeit eingegangen.

3 b - Forschungswerkstatt

0140009	Forschungswerkstatt (253M03bPO2020LV01)				
Seminar	Mi 10:45-13:00	RU 6	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Koch, Angelika</i>
3 SWS	Mi 10:45-13:00	RU 6	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RU 6	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RU 6	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RU 6	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RU 6	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RU 6	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RU 6	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RU 6	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RU 6	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RU 6	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Bemerkungen:

geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:

Die Frage, wie sich soziale Praxis konstituiert, welche Handlungsbedingungen ihr zugrunde liegen und wie sie kommunikativ hergestellt wird, ist für sämtliche Handlungsfelder Sozialer Arbeit zentral. Dieser Analysefokus ermöglicht ein Verständnis der Lebenswelt der AdressatInnen Sozialer Arbeit sowie des professionellen Handelns der Fachkräfte, ob bspw. in der Arbeit mit Eltern und Kindern, mit geflüchteten Menschen, der Schulsozialarbeit oder auch der offenen Jugendarbeit. Bedeutsam ist dabei, wie soziale Differenzierungen wie Ethnizität, Geschlecht, Schicht oder Alter in der jeweiligen Handlungspraxis erzeugt werden. Ethnographisches Forschen bietet hierbei die Chance, über Beobachtungen im Feld die soziale Praxis zu erschließen. Im ersten Semester geht es darum, Forschungsfragen für eigene, kleinere Projekte zu entwickeln und sich Kenntnisse zur ethnographischen Feldforschung für die Umsetzung des eigenen Projekts anzueignen. Im zweiten Semester stehen die rekonstruktive Auswertung der Ergebnisse im Mittelpunkt und die Frage, inwiefern Forschungskompetenz für die professionelle Handlungspraxis der Fachkräfte ein Gewinn sein kann.

0100076 **Forschungswerkstatt(253M03bPO2020LV02)**

Seminar	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Maier-Gutheil, Cornelia</i>
3 SWS	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RI 5	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RI 5	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RE 5	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Bemerkungen:

geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:

In dieser Veranstaltung werden wir uns mit autobiografisch-narrativen Interviews als Erhebungs- und der Biografieanalyse als Auswertungsmethode auseinandersetzen. Biografische Zugänge und Fremdverstehen sind elementare Kompetenzen in sozialpädagogischen Handlungsfeldern und hierfür bieten rekonstruktive Verfahren, zu denen die Biografieanalyse gehört, vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten. Sie werden in zwei Semestern lernen, wie Sie – bezogen auf eine selbst entwickelte Fragestellung – eine lebensgeschichtliche Erzählung erheben und diese nach den Regeln der Kunst auswerten. Das Instrument der Forschungswerkstatt ermöglicht dabei, Sie en passant in ein Verfahren des methodisch kontrollierten Fremdverstehens einzuführen. Die Vorgehensweise basiert auf wechselseitiger Unterstützung und es wird erwartet, dass Sie sich aktiv in die Werkstatt einbringen.

0100157 **Forschungswerkstatt - Jugendliche im Kontext multipler Problemlagen (253M03bPO2020LV03)**

Seminar	Mi 10:45-13:00	RI 2	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Günther, Marga</i>
3 SWS	Mi 10:45-13:00	RI 2	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RI 2	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RI 2	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RI 2	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 13:15-18:00	RE 2	Einzeltermin am 17.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 08:15-17:00	RE 2	Einzeltermin am 18.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RI 2	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RI 2	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RI 2	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RI 2	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RI 2	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RI 2	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-13:00	RI 2	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Anhand von Gruppengesprächen werden Identitätsbildungsprozesse Jugendlicher in den Blick genommen und die Frage verfolgt, welche Bewältigungsmöglichkeiten sich hinsichtlich fortschreitender Prekarisierungen in ihren Lebensentwürfen ausmachen lassen. Gruppengespräche ermöglichen in besonderer Weise die in der Adoleszenz virulenten Aushandlungsprozesse zwischen gesellschaftlichen und individuellen Bedingungen zu erfassen. Nach einer Einführung in das Thema der Veranstaltung sowie in Methoden der Gesprächsführung, wird von jeder Teilnehmenden mindestens ein Gruppengespräch geführt, dessen Protokoll und Transkript im Verlauf der zweisemestrigen Veranstaltung unter Heranziehung des sozial-psychologischen Zugangs einer reflexiven Hermeneutik gemeinsam rekonstruiert werden.

Seminar	Mi 13:15-15:30	RU 6	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Köppler, Winfried</i>
3 SWS	Mi 13:15-15:30	RU 6	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 13:15-15:30	RU 6	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 13:15-15:30	RU 6	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 13:15-15:30	RU 6	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 13:15-15:30	RU 6	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 13:15-15:30	RU 6	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 13:15-15:30	RU 6	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 13:15-15:30	RU 6	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 13:15-15:30	RU 6	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 13:15-15:30	RU 6	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

In der Forschungswerkstatt sollen eigenständig Forschungsfragen im Zusammenhang von Jugend, Sozialstruktur und Sozialer Arbeit entwickelt und in eine eigene kleine Forschung umgesetzt werden. Es kommt dabei darauf an, in den oft zirkulär erscheinenden Fragen von Forschungsinteresse und Gegenstandszuschnitt, von Erhebungsweise und Auswertung einen gangbaren Weg zu finden. Dabei sollen unterschiedliche Fragestellungen entwickelt werden, die im weiten Feld von Jugend, Sozialstruktur (Milieu, Generation, Geschlecht, Peergroup, etc.) und der Professionalität in der Praxis der Sozialen Arbeit miteinander verbunden bleiben. Das Seminar soll im Rahmen der qualitativen Sozialforschung an der Dokumentarischen Methode (Ralf Bohnsack), also an der Rekonstruktion des Habitus (Pierre Bourdieu), ausgerichtet werden: Wie lässt sich im offenen Interview eine freie Narration zur Fragestellung begleiten? Wie kann in Erzählungen entdeckt werden, wie der Habitus operiert? Wie können Ergebnisse solcher Rekonstruktionen im Lichte bereits bestehender Forschungen zu Adoleszenz und Klassismus, - und Rassismus, - und Sexismus etc. fruchtbar gemacht werden und was kann für die Praxis Sozialer Arbeit daraus gewonnen werden?

Modul 4 - Teilhabeorientierung in ausgewählten HandlungsfeldernBeschreibung:**Modul 4****Teilhabeorientierung in ausgewählten Handlungsfeldern****Modulverantwortung: Prof. Dr. Holger Kirsch und die Modulverantwortlichen der Wahlmodule**

ECTS (European Creditpoint Transfer System): insgesamt 25

Zu belegen sind insgesamt 9 + 6 SWS im SoSe und WiSe

Die Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungen nehmen Sie bitte im jeweiligen Wahlmodul vor.

Modulprüfung im WiSe:

- **Schriftlicher Prüfungsteil (15-20 Textseiten) und mündliche Präsentation 30 Min.**

Wahlmodul 1 - Arbeit - Armut - TeilhabeBeschreibung:**Wahlmodul 1:**

mündliche Prüfung 30 Min in einem Seminar im SoSe oder im WS (Bereiche Sozialpolitik oder Recht) möglich, schriftliche Prüfung im WS

0100497 Wahlmodul 1: Recht der Existenzsicherung (253M04W1PO2020LV01)					
Seminar	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 17.4.	Online-Veranstaltung	Meyer-Höger, Maria
2 SWS	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 24.4.	Online-Veranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 08.5.	Online-Veranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 15.5.	Online-Veranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 22.5.	Online-Veranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 05.6.	Online-Veranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 12.6.	Online-Veranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 19.6.	Online-Veranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 26.6.	Online-Veranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 03.7.	Online-Veranstaltung	
	Mi 15:45-17:15		Einzeltermin am 10.7.	Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:

Die Veranstaltung vertieft das Wissen zum Existenzsicherungsrecht (incl. Bürgergeld) aus dem Bachelorstudiengang. In einem ersten Teil werden neben den verfassungsrechtlichen Verankerungen des Existenzsicherungsrechts auch die systematischen Zusammenhänge zu anderen Rechtsgebieten und ausgewählte Reformthemen insbesondere zum SGB II (Leistungsminderungen, Karnezzeiten, Kooperationsplan) näher beleuchtet. In einem zweiten Teil werden die verfahrensrechtlichen Aspekte des Existenzsicherungsrechts und die Praxis der Anspruchsprüfung und –Durchsetzung mit Blick auf Beratungssituationen erarbeitet. Vorgesehen ist auch – wenn möglich – ein Besuch des SG Darmstadt.

0100372 Wahlmodul 1: Vertiefte Grundlagen zu Kommunikation und Gesprächsführung (253M04W1PO2020LV02)					
Seminar	Di 08:00-19:00	RU 4	Einzeltermin am 28.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt -	Koch, Angelika
2 SWS	Blockwoche				
	Mi 08:00-19:00	RU 4	Einzeltermin am 29.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt -	
	Blockwoche				

Themenbeschreibung:

Anspruchsvolle Kooperation versucht, Menschen zusammenzubringen, die unterschiedliche oder gegensätzliche Interessen verfolgen, verschieden sind oder einander einfach nicht verstehen (Richard Sennett). Ob in Gruppen, in Teams oder in der Beratung, Empathie gilt als der Schlüssel gelingender Kommunikationsprozesse. Doch wieso ist sie so bedeutsam für Kommunikation und Kooperation? Das Seminar bietet die Möglichkeit, zentrale Kommunikationsmuster und -dynamiken zu analysieren, Grundlagen empathischer Kommunikation kennenzulernen und deren Bedeutung für unterschiedliche Felder Sozialer Arbeit einzuschätzen.

0100373 Wahlmodul 1: Sozialwissenschaftliche Grundlagen von Armut (253M04W1PO2020LV03)					
Seminar	Di 14:00-17:15	RU 3	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	Koch, Angelika
2 SWS	Di 14:00-17:15	RU 3	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-17:15	RU 3	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-17:15	RU 3	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-17:15	RU 3	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-17:15	RU 3	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Das Seminar führt in den vielschichtigen Themenkomplex von Armut und Sozialpolitik ein. Ausgehend von der Frage, was Armut eigentlich ist, wird zunächst eine Bestandsaufnahme in Hinblick auf Ausmaß und Entwicklung von Armut vorgenommen. Einen Schwerpunkt bildet dabei die Beantwortung der Frage, welche Personengruppen in Deutschland in besonderem Maße von Armut betroffen sind und welche Gründe dafür ausschlaggebend sind. Daran anschließend werden verschiedene sozialpolitische Instrumente zur Abfederung von Armutslagen vorgestellt und diskutiert.

0100490	Wahlmodul 1: Einführung in die systemisch-lösungsorientierte Beratung (253M04W1PO2020LV04)				
Seminar	Fr 13:15-18:00	RI 1	Einzeltermin am 21.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Maier-Gutheil, Cornelia</i>
2 SWS	Fr 13:15-18:00	RI 5	Einzeltermin am 21.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 09:00-17:45	RI 1	Einzeltermin am 22.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 09:00-17:45	RI 5	Einzeltermin am 22.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 13:15-18:00	RI 1	Einzeltermin am 12.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 13:15-18:00	RI 5	Einzeltermin am 12.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 09:00-17:45	RI 1	Einzeltermin am 13.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 09:00-17:45	RI 5	Einzeltermin am 13.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Das Seminar führt in die Grundlagen systemisch-lösungsorientierter Beratung ein. Thematisch beschäftigen wir uns mit der Gestaltung von Erstgesprächen: Setting, Joining, Kontextklärung, Überweisungs- und Auftragsklärung.

0100374	Wahlmodul 1: Recht der Beratung (253M04W1PO2020LV05)				
Seminar	Di 15:45-17:15	RE 2	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Rzepka, Dorothea</i>
1 SWS	Di 15:45-17:15	RE 2	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	RE 2	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	RE 2	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	RE 2	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	RE 2	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Die Veranstaltung dient der Vermittlung vertiefter Rechtskenntnisse für besonders beratungsintensive Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit (u.a. Sozialberatung, Beratung in den Bereichen der Schuldenregulierung, Kinder- und Jugendhilfe, Straffälligenhilfe und im Rahmen rechtlicher Betreuung).

Wahlmodul 2 - Sozialökologische Transformation im Gemeinwesen

0100020	Wahlmodul 2 Wege zur sozial-ökologischen Transformation. Sozial-Ökologische Marktwirtschaft, Gemeinwohl-, Regional- und Postwachstumsökonomie: Möglichkeiten und Fallstricke (253M04W2PO2020LV01)				
Seminar	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 16.4.	Online-Veranstaltung	<i>Kubon-Gilke, Gisela</i>
1 SWS	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 23.4.	Online-Veranstaltung	
	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 30.4.	Online-Veranstaltung	
	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 07.5.	Online-Veranstaltung	
	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 14.5.	Online-Veranstaltung	
	Di 17:30-19:00		Einzeltermin am 21.5.	Online-Veranstaltung	

Themenbeschreibung:

Eine Transformation hin zu mehr Nachhaltigkeit verlangt Veränderungen im ökonomischen, ökologischen, sozialen und kulturellen Teilsystem. Wir schauen uns verschiedene Transformationsmodelle an und versuchen, Vor- und Nachteile der einzelnen Vorstellungen auszuloten. Das vergleichen wir zusätzlich mit den neuesten internationalen Zielen bzw. Vereinbarungen. Welche Chance hat die Welt zu überleben?

0100026 **Wahlmodul 2 Nachhaltigkeit als Gestaltungsaufgabe in organisatorischen Kontexten (253M04W2PO2020LV02)**

Seminar
2 SWS

Vilain, Michael

Themenbeschreibung:

Nachhaltigkeit als Gestaltungsaufgabe in organisatorischen Kontexten

Die Erreichung politischer Ziele ist ohne deren Umsetzung durch Unternehmen, Behörden und Verbände nicht denkbar. Dies gilt in besonderer Weise für die bereits begonnene sozial-ökologische Transformation. Doch während die öffentliche Debatte überwiegend entweder die gesellschaftliche Makroperspektive oder den individuellen Beitrag jedes Einzelnen aus der Mikroperspektive in den Blick nimmt, rücken Organisationen als Akteure der Mesoebene vielfach in den Hintergrund. Mit Blick auf die in der Agenda 2030 der Vereinten Nationen festgelegten Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals), könnte dies jedoch fatale Folgen haben. So werden erhebliche Anteile klimaschädlicher Treibhausgase im Rahmen industrieller Fertigungsprozesse und der Energiegewinnung in Unternehmen und Betrieben produziert. Mit dabei sind allerdings auch die Organisationen der Sozialwirtschaft, die in Deutschland mit ihren mehr als 2 Millionen Beschäftigten und 3 Millionen freiwillig Engagierten schätzungsweise bis zu fünf Prozent des Treibhausgasausstoßes verursachen. Höchste Zeit also, auch die Arbeitsfelder und Organisationen des Sozialwesens in den Blick zu nehmen. Das Seminar gibt einen Einblick in den Stand der Nachhaltigkeitsdebatte in sozialen Einrichtungen und zeigt konkrete Handlungsansätze für Mitarbeitende und Leitung. Gemeinsam mit Gästen werden die Spielräume, aber auch die Grenzen des Handelns diskutiert, um so schließlich gemeinsam einen Gestaltungskatalog mit Ideen für die Praxis zu entwickeln und Rückschlüsse für eine sinnvolle Gestaltung der politischen Rahmenbedingungen zu ziehen.

0100158 **Wahlmodul 2: Sozialökologische Transformation im Gemeinwesen - Sozialökologisches Projekt im Gemeinwesen (253M04W2PO2020LV03)**

Seminar
4 SWS

*Rathgeb, Kerstin
Rau, Alexandra*

Di 13:15-16:30	RI 1	Einzeltermin am 16.4. Präsenzveranstaltung DA
Di 13:15-16:30	RI 1	Einzeltermin am 23.4. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Di 13:15-16:30	RI 1	Einzeltermin am 30.4. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Di 13:15-16:30	VI 1	Einzeltermin am 07.5. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Di 13:15-16:30	VI 1	Einzeltermin am 14.5. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Di 13:15-16:30	RI 1	Einzeltermin am 21.5. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Di 13:15-16:30	VI 1	Einzeltermin am 04.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Di 13:15-16:30	RI 1	Einzeltermin am 11.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Di 13:15-16:30	VI 2	Einzeltermin am 18.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Di 13:15-16:30	VI 1	Einzeltermin am 25.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Di 13:15-16:30	RI 1	Einzeltermin am 02.7. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Di 13:15-16:30	RI 1	Einzeltermin am 09.7. Präsenzveranstaltung Darmstadt

Themenbeschreibung:

In dieser Veranstaltung geht es darum, auf der Grundlage von Theorien und Methoden der Gemeinwesenarbeit gemeinsam mit Akteur:innen in Stadtteilen und Gemeinden vor Ort Projekte zu entwickeln, die einen Beitrag zum sozialökologischen Wandel leisten. Inhaltlich bedeutet dies entsprechend zum einen, sich mit der Geschichte, theoretischen Perspektiven und methodischen Ansätzen der Gemeinwesenarbeit vertraut zu machen, insbesondere mit jenen, bei denen ein ökologischer Bezug implizit oder explizit integriert ist. Zum anderen wird der unmittelbare Kontakt zu Einrichtungen und Praxisvertreter:innen der Gemeinwesenarbeit der Stadt Darmstadt und/oder des Landkreises Darmstadt-Dieburg hergestellt. Aufgabe der Studierenden ist es, in einem partizipativ angelegten Prozess, infrastrukturelle Aktionen und Ansätze zu entwerfen, die nachhaltig und im Idealfall wiederholt bzw. auf Dauer gestellt werden können.

0100075	Wahlmodul 2 Ökosoziale Krise, Klimagerechtigkeit und Soziale Arbeit (253M04W2PO2020LV04)					
Seminar	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 15.4.	Präsenzveranstaltung DA	<i>Rau, Alexandra</i>	
2 SWS	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 22.4.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 29.4.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 06.5.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 13.5.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 03.6.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 10.6.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 17.6.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 24.6.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 01.7.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mo 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 08.7.	Präsenzveranstaltung DA		

Themenbeschreibung:

Sozialstrukturelle Macht- und Ungleichheitsverhältnisse als Ursachen und Folgen der ökologischen Krise werden in der deutschsprachigen Sozialen Arbeit erst jüngst zum Gegenstand professioneller Auseinandersetzung gemacht. In diesem Zusammenhang werden wir uns mit theoretischen Perspektiven und Handlungsansätzen beschäftigen und die Rolle der Sozialen Arbeit im Kontext einer sozial-ökologischen Transformation ausloten.

Wahlmodul 3 - Gesundheit, Krankheit und Teilhabe

0100382	Wahlmodul 3: Arbeit mit Gruppen, Perspektiven in Theorie und Praxis (253M04W3PO2020LV01)					
Seminar	Di 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Günther, Marga</i>	
2 SWS	Di 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		

Themenbeschreibung:

In der Sozialen Arbeit und Pädagogik haben wir es häufig mit Gruppen zu tun. Mit Klient:innengruppen beispielsweise in der Familienarbeit, der Kinder- und Jugendhilfe aber auch mit Kolleg:innengruppen etwa in Team- oder Supervisionssitzungen. Im Seminar wird der Fokus auf kommunikative und gruppendynamische Prozesse sowie auf die Gestaltung und Leitung von Gruppen gelegt. Dabei spielen gruppenanalytische Verstehenszugänge eine besondere Berücksichtigung.

0100385	Wahlmodul 3: Arbeit mit Gruppen - Psychoanalytische Pädagogik (253M04W3PO2020LV02)				
Seminar	Sa 08:15-15:30	Einzeltermin am 22.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	Witzel, Hauke	
2 SWS	Sa 08:15-15:30	Einzeltermin am 29.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Sa 08:15-15:30	Einzeltermin am 06.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		

0100384	Wahlmodul 3: Radikalisierungsprävention (253M04W3PO2020LV03)				
Seminar	Fr 13:15-18:00	RU 3 Einzeltermin am 07.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	Plha, Winnie	
1 SWS	Sa 08:15-17:00	RU 3 Einzeltermin am 08.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		

Themenbeschreibung:

Was wirkt in der pädagogischen Arbeit mit hochbelasteten jungen Menschen? Im Seminar werden unterschiedliche Ansätze der (Delinquenz-)Prävention anhand vorliegender Evaluationen diskutiert. Der Fokus liegt nachfolgend auf theoretischen Grundlagen psychodynamisch-pädagogischer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und deren Übersetzung in die Praxis. Exemplarisch werden Ideen und Übungen aus der Denkzeit-Methode vorgestellt und erprobt, die seit über 20 Jahren in verschiedenen Kontexten (Delinquenz, Devianz, Radikalisierung, Schuldistanz) angewendet wird. Je nach Interesse können unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt und eigene, praktische Erfahrungen der Studierenden eingebracht werden.

0100509	Wahlmodul 3: Mentalisierungsfördernde Interventionen in der Sozialen Arbeit, Grundlagen (253M04W3PO2020LV04)				
Seminar	Do 10:45-12:15	RU 3 Einzeltermin am 11.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	Kirsch, Holger	
2 SWS	Do 10:45-12:15	RU 3 Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 10:45-12:15	RU 3 Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 10:45-12:15	RU 3 Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 10:45-12:15	RU 3 Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 10:45-12:15	RU 3 Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 10:45-12:15	RU 3 Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 10:45-12:15	RU 3 Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 10:45-12:15	RU 3 Einzeltermin am 20.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 10:45-12:15	RU 3 Einzeltermin am 27.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 10:45-12:15	RU 3 Einzeltermin am 04.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 10:45-12:15	RU 3 Einzeltermin am 11.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		

Themenbeschreibung:

Mentalisieren meint die Fähigkeit Gedanken, Wünsche und Motive bei sich und anderen zu erkennen und verstehen, dies ist wichtig für die Gestaltung sozialer Beziehungen und Emotionsregulierung. Grundlagen des Ansatzes werden erarbeitet und Interventionen zur Förderung von Resilienz, Empowerment und Sozialem Lernen in der psychosozialen Beratung und Begleitung werden vorbereitet.

0100383	Wahlmodul 3: Mentalization (253M04W3PO2020LV05)					
Seminar	Do 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Protić, Sonja</i>	
2 SWS	Do 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 20.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 27.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 04.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 09:00-10:30	RU 3	Einzeltermin am 11.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		

3. Fachsemester (+) (StPO 2013/2017/2020)

Teilzeitforum

0100171	Teilzeitforum					
Vortrag					<i>Rathgeb, Kerstin</i>	
0 SWS					<i>Rau, Alexandra</i>	

Themenbeschreibung:

Informations- und Austauschforum für Studierende im Teilzeitstudium

Das Forum bietet Teilzeitstudierenden die Gelegenheit und den Raum, sich über ihre Erfahrungen als Teilzeitstudierende auszutauschen und sich zu informieren. Die Studiengangsleitungen des Bachelor- und Master Studiengangs Soziale Arbeit laden alle Teilzeitstudierende und Interessierte dazu ein.

Modul 2 - Wissenschaft Sozialer Arbeit

Beschreibung:

Modul 2

Wissenschaft Sozialer Arbeit

Modulverantwortung: Prof. Dr. Kerstin Rathgeb

ECTS (European Creditpoint Transfer System): insgesamt 20

Zu belegen sind 5 X 2 SWS in 3 Semestern

Modulprüfung:

- Mündliche Prüfung (30 Minuten pro Person) i.d.R. als Einzelprüfung
- bis 06/2024 Anmeldung zur Prüfung
- 06/2024 Sitzung Prüfungsausschuss
- 06/2024 Prüfungstermine

0100481	Radikale Demokratie und Soziale Arbeit (253M02PO2020LV02)					
Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 2	Einzeltermin am 10.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Giongo, Gianluca</i>	
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 2	Einzeltermin am 11.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	+ 1 SWS nach Vereinbarung					

Themenbeschreibung:

Die Bedeutung von Demokratie ist umkämpft und tritt dabei immer wieder als Konfliktfeld sozialer Verhältnisse auf. Dies ist insbesondere durch die Pandemie verschärft zutage getreten, wenn beispielsweise vom "Untergang der Demokratie" die Rede ist. Was unter Demokratie daher im Einzelnen zu verstehen ist, kommt somit nicht zuletzt auf die Deutungsmacht bestimmter gesellschaftlicher Akteur:innen an. So ist es nicht verwunderlich, dass eine Demokratie als Regierungsform, wie sie von vielen verstanden wird, immer mehr von kapitalistischen Ungleichheitsverhältnissen instrumentalisiert wird und damit tendenziell bestimmte gesellschaftliche Gruppen sozial, kulturell und ökonomisch vom "Demos" ausschließt.

Ist die Demokratie also letztendlich wirklich dem Untergang geweiht oder kann sie nicht auch auf andere Art und Weise und damit vor allem inklusiv und machtkritisch gedacht werden?

Mit den radikalen Demokratiekonzepten Rancierés, Butlers, Balibars und anderer Autor:innen wollen wir uns im Rahmen des Seminars und im Sinne der oben gestellten Frage einem Demokratieverständnis für die Soziale Arbeit annähern, welches vor allem kritisch-reflexive, intensive und/oder kontingenzorientierte Perspektiven einer Demokratie als Form des gesellschaftlichen Zusammenlebens betont. Als Anschauungsbeispiel dient dazu insbesondere der Blick auf die Postwachstumsbewegung und politische Jugendarbeit.

0140004 **Post- und dekoloniale Soziale Arbeit (253M02PO2020LV03)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	R II 18	Einzeltermin am 19.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Eckhardt, Jessica</i>
2 SWS	Sa 08:15-17:00	R II 18	Einzeltermin am 20.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 13:15-18:00	R II 18	Einzeltermin am 12.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 08:15-17:00	R II 18	Einzeltermin am 13.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Bemerkungen:

geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:

Wie verbindet sich die europäische Zivilisationsgeschichte mit Rassismus? Und wie wirken sich Kategorien, die zur Zeit des Kolonialismus entstanden sind, auf unser heutiges Denken aus? Das Seminar führt in die Geschichte des Rassismus ein und beleuchtet dessen Verwobenheit mit der Entwicklung von gesellschaftlichen Strukturen und Wissenssystemen. Mit Blick auf Anforderungen an rassismuskritische Soziale Arbeit werden verschiedene Themenschwerpunkte fokussiert: Nachwirkungen der deutschen Kolonialgeschichte in Sprache, Medien, Kinder- und Schulbüchern; Wirkungsweise von Rassismus; Ablösung des biologischen Rassebegriffs durch den Begriff von Kultur(en); institutioneller Rassismus in Schule, Kindheitspädagogik und Sozialer Arbeit; Qualitätskriterien und methodische Überlegungen zu rassismuskritischer Sozialer Arbeit.

0140006 **Therapeutisierung/Pathologisierung Sozialer Arbeit (253M02PO2020LV04)**

Seminar	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 15.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Anhorn, Roland</i>
2 SWS	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 22.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 29.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 06.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 13.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 03.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 10.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 17.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 24.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 01.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	RE 5	Einzeltermin am 08.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Bemerkungen:
geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Themenbeschreibung:

Die Perspektive, sozialen Bedingungen, Verhalten und Verhältnissen, Situationen und Zuständen einen „Krankheitswert“ zuzuschreiben (Pathologisierung) und mit den individualisierenden und personalisierenden Mitteln pharmako- und/oder psychotherapeutischer Interventionen zu bearbeiten (Therapeutisierung), hat in der Sozialen Arbeit eine lange Tradition. Vor allem seit den 1970er Jahren lassen sich gesamtgesellschaftliche Tendenzen einer forcierten und expansiven Pathologisierung/Therapeutisierung feststellen, die sichtbar mit Effekten einer Individualisierung und Entpolitisierung von gesellschaftlichen Konfliktverhältnissen verbunden sind. Die Soziale Arbeit nimmt dabei durchaus eine prominente und aktive Rolle ein, die anhand aktueller Beispiele (Depression, ADHS, Adipositas, Abhängigkeit, Schüchternheit, Posttraumatische Belastungsstörung etc.) kritisch beleuchtet werden soll. Das Seminar ist als Lektüreseminar konzipiert.

0100326	Adoleszenztheorien und ihre Bedeutung für die Soziale Arbeit (253M02PO2020LV05)				
Seminar	Di 12:15-13:30	Einzeltermin am 16.4.	Vorbesprechung Online	<i>Herr, Christina</i>	
2 SWS	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 19.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 20.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 26.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 27.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		

Bemerkungen:
geöffnet für 2 M.A.Sem. SozArb

Modul 5 - Master-Arbeit

Beschreibung:

Modul 5: Masterkolloquium im SoSe i.d.R. für Teilzeitstudierende Master-Arbeit im darauffolgenden WS

Modulverantwortung: Prof. Dr. Angelika Koch

ECTS (European Creditpoint Transfer System): insgesamt 25
Zu belegen sind im SoSe 2 SWS für das Masterkolloquium

Modulprüfung:

- Master-Arbeit (70-90 Textseiten plus Anhang) im WS
- Bis 03/2024 Antrag auf Zulassung zur Master-Arbeit und Einreichen des Themas für die Masterarbeit im Prüfungsamt
- 03/2024 Ausgabetermin Zulassung, Thema, Gutachter_in, Bearbeitungszeit der Master-Arbeit im Prüfungsamt
- Bis 07/2024 Abgabe der Master-Arbeit im Prüfungsamt

0100485 **Master-Kolloquium (253M5PO2017LV01)**

Seminar	Mi 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 17.4. Präsenzveranstaltung DA
2 SWS	Mi 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 24.4. Präsenzveranstaltung DA
	Mi 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 08.5. Präsenzveranstaltung DA
	Mi 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 15.5. Präsenzveranstaltung DA
	Mi 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 22.5. Präsenzveranstaltung DA
	Mi 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 05.6. Präsenzveranstaltung DA
	Mi 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 12.6. Präsenzveranstaltung DA
	Mi 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 19.6. Präsenzveranstaltung DA
	Mi 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 26.6. Präsenzveranstaltung DA
	Mi 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 03.7. Präsenzveranstaltung DA
	Mi 09:00-10:30	RI 9	Einzeltermin am 10.7. Präsenzveranstaltung DA

Rathgeb, Kerstin

Themenbeschreibung:

Wie gelingt die Masterarbeit? Welche Strategien unterstützen bei der Gestaltung der Fragestellung? Welche Methoden eignen sich bei welchem Thema? Im Seminar werden konzeptionelle Fragen wie Themenzuschnitt, Struktur und Methodik der Masterarbeit ebenso behandelt wie Aspekte des Schreibprozesses und des Zeitmanagements. Die Studierenden haben die Möglichkeit, Vorarbeiten wie auch laufende Arbeiten vorzustellen und zu diskutieren.